



In der Schatztruhe Filderstadt. - „Alte“ und neue Freunde reisten an.

herzlich willkommen!

Veranstaltungen: Außer auf dem Menschenhandelskongress waren wir noch bei Willow Creek in Karlsruhe vertreten (Irene und Karin), beim Frauentag auf der Langensteinbacher Höhe (Lahö), Karlsbad, dem „Treffen christlicher Lebensrechtsgruppen“ in Kassel, beim Gemeindehilfsbundkongress in Zavelstein (Monika), der Osterkonferenz in Gunzenhausen (Hubert und Uschi), beim Familienferienfestival Spring in Willingen (mit „Gracelet-Gabi“) sowie dem Kongress der „Akademie Psychotherapie und Seelsorge“ (APS, Christiane und Andrea). Den Studenten des Bibelstudienkollegs in Ostfildern durfte ich im Rahmen eines Konvents Perlenschatz vorstellen und am gleichen Tag abends Gästen der Schatztruhe in Filderstadt, zu dem auch die Vinea-Gemeinde in Esslingen eingeladen hatte.

Ein junges Mädchen in einer schwierigen Situation ließ mich am Ende einer längeren Beratungszeit wissen: „Danke, dass Sie in der ganzen Zeit bei mir standen und nach mir gefragt haben; das war für mich eine große Hilfe, die ich nicht einmal von meinen Engsten bekommen habe. Es macht mich sehr glücklich, dass es noch so liebe Menschen wie Sie gibt, die gerne anderen helfen wollen. Dankeschön.“ Genau dafür arbeiten wir. Und genau dafür



Stand - mit Karin - und Seminar auf dem Menschenhandelskongress. Ein Gast: „Der Stand sieht toll aus, er sticht unter 20 anderen heraus!“

Perlenschatz wird im September 10 Jahre alt! Versäumen Sie nicht, sich rechtzeitig ein Ticket zu sichern für unsere Jubiläumsfeier am 14.09.2024 in Gießen!



Anette Bauscher

arbeiten Sie, liebe Freunde, mit uns zusammen! Danke!

Ich kann es kaum glauben: **Am 14. September feiern wir unser 10-jähriges Bestehen.** Albert Frey mit Band und Andrea Adams-Frey sind dabei.

Herzliche Einladung zu unserer Jubiläumsfeier! Sichern Sie sich ein Ticket:



oder über info@perlenschatz.info und 06442 9543994

Weitere Informationen siehe perlenschatz.info. Für Ihre Gemeinde können Sie auch gerne ein Veranstaltungsplakat anfordern. Wir freuen uns auf Sie! Herzlich, Ihre

Anette Bauscher

Infos Nr. 40
Mai 2024



Perlenschatz
Zuflucht. Beratung. Interkulturell.

In moderner Sklaverei gefangen



„Sie machen das ja freiwillig“, so das gängige Alibi vieler Männer in Deutschland, dem „Bordell Europas“. Doch laut dem Familienministerium erleben 87 % der Prostituierten körperliche, 82 % psychische, 59 % sexuelle Gewalt und 92 % sexuelle Belästigungen. Die Organisatoren des Kongresses „Gegen Menschenhandel und sexuelle Ausbeutung“, der Ende April im „Schönblick Schwäbisch Gmünd“ stattfand, sind fest entschlossen, das nicht länger hinzunehmen. Sie kämpfen für die Einführung des so genannten nordischen Modells für Prostitution, bei dem der Sexkauf verboten werden soll. Das bestehende Prostituiertengesetz nur kosmetisch zu verbessern, reicht nicht!



Tausende Kinderehen in Deutschland

So sieht ein glückliches Brautpaar aus: Ulrike und Peter am 11.05.2024

Irina engagiert sich ehrenamtlich

Perlenschatz e. V. und Perlenschatz Stiftung

Postfach 11 13 · 35599 Solms · Deutschland

☎ 06442 9543994 · 📠 06442 9537692

✉ info@perlenschatz.info

📘 PerlenschatzVerein · 🌐 perlenschatz_ev

Liebe Freunde!

Ist der Verkauf ihres Körpers ihre eigene Entscheidung? Polizeiliche Ermittler schätzen, dass sich 90 - 95 % aufgrund unterschiedlichster Zwänge prostituieren. 60 - 90 % der Prostituierten sind laut EU-Resolution 2014 Opfer von Menschenhandel, 85 - 95 % würden gerne aussteigen*, 90 % sind abhängig von Zuhältern. **50 Millionen Menschen sind in moderner Sklaverei gefangen**, den unterschiedlichsten Bereichen des Menschenhandels, darunter viele Kinder. Das meiste findet im Verborgenen statt. Was auf dem Menschenhandelskongress zu hören war, macht tief betroffen. Beten und kämpfen wir dafür, dass in unserer Gesellschaft ein Umdenken stattfindet.

Auch eine Art von Sklaverei sind **Kinder- und Zwangsehen**. Am 5. April veröffentlichte unser Bundesjustizministerium, dass es Minderjährige schützen möchte, die im Ausland unter 16 Jahren geheiratet haben. Das Gesetz aus dem Jahr 2017 zur Bekämpfung von Kinderehen wurde vom Bundesverfassungsgericht als unvereinbar mit dem Grundgesetz angesehen. Zwar dürfe der Gesetzgeber die Wirksamkeit von im Ausland geschlossenen Ehen von einem Mindestalter abhängig machen,

*Sporer 2013, Andrick 2012

doch müssten Regelungen über die Folgen, zum Beispiel bei der Nichtigerklärung einer solchen Ehe, getroffen werden. Diese sollen bis Juni 2024 überarbeitet werden. Im zukünftigen Gesetz soll Folgendes enthalten sein:

- Verbot einer Ehe unter Minderjährigen – das heißt, eine Ehe, bei der während der Eheschließung ein oder beide Ehepartner unter 16 Jahre alt waren, ist in Deutschland unwirksam.
- Regelung der Unterhaltsansprüche und der finanziellen Versorgung von eingereisten Minderjährigen.
- Heilung einer unwirksamen Minderjährigenehe bei Volljährigkeit; das bedeutet, dass beide Ehepartner mit Eintritt in die Volljährigkeit im Nachhinein der Ehe zustimmen können.

Kinderehen sind in Deutschland verboten. Dennoch werden in unserem Land jährlich Tausende von jungen Mädchen verheiratet. Dagegen ist (noch) kein Kraut gewachsen. Und laut Untersuchungen der Frauenrechtsorganisation Terre des Femmes gab es in den letzten zwei Jahren mindestens 26 vollendete oder versuchte „Ehrenmorde“ in Deutschland.

Freiwillig und glücklich geheiratet hat hingegen unsere Ulrike, die ehrenamtlich eineinhalb Jahre lang zwei Tage wöchentlich da mit angepackt hat, wo sie gerade gebraucht wurde. Dafür hat sie jeweils eine Anfahrt von zwei Stunden in Kauf genommen. Jetzt zieht sie zu ihrem Peter, und diese Anfahrt kann nicht mehr in einer vertretbaren Zeit zu-



APS-Kongress Würzburg
Gemeindehilfsbundkongr.
Willow Creek Kartsr.

Frauentag „Lahö“

rückgelegt werden. Beim Abschiedsfest weinten die Kinder im Frauenhaus über den großen Verlust. Uns geht es ähnlich. Wir werden ihre fröhliche und unkomplizierte Art sehr vermissen und danken ihr von Herzen für alles, was sie an Liebe und Geld in unsere Schützlinge investiert hat. Sogar ihren Vater hat sie bei uns mit eingespannt! Herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen für sie und Peter zu ihrer Hochzeit!

Ulrike hat sogar für nahtlose Unterstützung gesorgt: Die Biologielaborantin **Irina** hat ihr Forschungslabor verlassen und will uns - ebenfalls ehrenamtlich - in Vollzeit für vier Monate unterstützen. Wir freuen uns sehr und heißen sie

Bankverbindung:

Perlenschatz e. V. • Evangelische Bank eG Frankfurt
IBAN: DE15 5206 0410 0004 0044 77 • BIC: GENODEF1EK1



Bei einer Spende können Sie alternativ auch das Konto unserer Stiftung verwenden. Nähere Informationen telefonisch oder unter www.perlenschatz.info/mitmachen/spenden.